

Projekt „QT-Life“ für Arzneimitteltherapiesicherheit startet

- **Gemeinsame Initiative: Apothekerverband Schleswig-Holstein e.V., Ärztegenossenschaft Nord eG., DAK-Gesundheit, UKE, die SmartStep Data Institute GmbH und die Nambaya GmbH**
- **Teilnehmende Apotheken beraten kostenfrei**

Kiel, 10. Juni 2021. In Schleswig-Holstein hat das Projekt „QT-Life“ zur Verbesserung der Arzneimitteltherapiesicherheit begonnen. Es geht um Medikamente, die den Herzrhythmus beeinflussen. Sie stellen unter Umständen ein Risiko dar, können im schlimmsten Falle Kammerflimmern, Schwindel und Bewusstlosigkeit hervorrufen oder in seltenen Fällen sogar zu einem plötzlichen Herztod führen. Oft ist den Versicherten das Risiko von Nebenwirkungen auch nach jahrelanger Medikamenteneinnahme nicht bewusst. Bei „QT-Life“ werden Patienten und Patientinnen direkt in der Apotheke hinsichtlich ihrer Medikation umfangreich beraten und bekommen eine Medikamentenanalyse. Es erfolgt zusätzlich ein 24 Stunden-EKG. Hauptverantwortlich für die praktische Umsetzung des Projekts sind der Apothekerverband Schleswig-Holstein e.V. sowie die Ärztegenossenschaft Nord eG. Neben der DAK-Gesundheit sind das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf und die SmartStep Data Institute GmbH an der Evaluation und Organisation beteiligt, sowie die Nambaya GmbH als Technikanbieter. Gefördert wird das Projekt vom Innovationsfonds des Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA).

Für das Projekt haben sich Partner aus unterschiedlichen Bereichen der Gesundheitsversorgung zusammengeschlossen. Als begleitende Krankenkasse engagiert sich in diesem Projekt die DAK-Gesundheit. „QT-Life“ fokussiert sich auf die Früherkennung von möglichen unerwünschten Arzneimittelwirkungen, die die Herzgesundheit betreffen und im Alltag manchmal erst zu spät wahrgenommen werden. Dazu wird bei allen teilnehmenden DAK-Versicherten, die Arzneimittel mit dieser unerwünschten Nebenwirkung einnehmen, ein Langzeit-EKG gemessen. Die Messung startet dabei erstmals in der Apotheke. Die Daten werden dort auch 24 Stunden nach Start ausgelesen. Für Versicherte der Krankenkasse besteht ein Jahr lang die Möglichkeit, ihre Arzneimitteltherapie durch die Teilnahme bei „QT-Life“ analysieren zu lassen.

Die Projektpartner von „QT-Life“ wollen durch eine klar abgestimmte Kommunikation, Dokumentation und Messung durch moderne Technologie die Arzneimitteltherapiesicherheit verbessern. Der Name des Projekts „QT-Life“ ist abgeleitet von der Definition des EKG-Herzrhythmus, in dem das sogenannte QT-Intervall ein fester Bestandteil ist. Das beim Projekt verwendete EKG-Messgerät ist klein und gut zu tragen. Bei der Rückgabe des Geräts werden die EKG-Daten sofort in der

Sönke Krohn | Gotenstraße 12 | 20097 Hamburg
Tel: 040 8972130-1184 | Mobil: 0172 5173422 | E-Mail: soenke.krohn@dak.de

Apotheke ausgelesen, mittels spezieller Software ausgewertet und an einen Kardiologen übermittelt. Projektteilnehmer erhalten in der Apotheke ein erstes Feedback zu seinen Messergebnissen, bevor dann die genaue Befundung durch einen Kardiologen erfolgt. Der Befund wird den Teilnehmenden von der ärztlichen Leitstelle der Ärztegenossenschaft Nord eG zugestellt und erklärt. Die kostenfreie Teilnahme ist für alle DAK-Versicherten möglich, die in einer Apotheke in Schleswig-Holstein ein Medikament erwerben, welches sich auf das QT-Intervall des Herzens auswirken kann.

Weitere Informationen und eine Übersicht teilnehmender Apotheken gibt es unter: www.qt-life.de

Ansprechpartner_in Presse

DAK-Gesundheit

Herr Sönke Krohn
040 8972130-1184
E-Mail: soenke.krohn@dak.de

SmartStep Data Institute GmbH

Frau Laura Polatzek
01579 2359274
E-Mail: polatzek@smartstep-data-institute.de